

Wasser: Andrea Grams' Foto bringt Platz drei

Fotowettbewerb Wasserverband



Madlen Jenßen (Mitte) hält das Bild von Andrea Grams in den Händen, Verbandsvorsteher Wilfried Aick gratuliert zum dritten Platz.

Foto: Giebel

Wunstorf/Neustadt (gi). Von Dezember bis Februar hatte der Wasserverband aufgerufen, die schönsten Fotos zum Thema Wasser für einen Wettbewerb einzureichen. Beim Wunstorfer Wirtschaftswochenende (WuWiWo) zeichnete der Verband nun die Sieger aus. „Menschen-Tier-Wasser“ oder „Natur-Landschaft-Wasser“ oder „Technik-Wasser“ und „Abstrakt-Wasser“ lauteten die Themenbereiche. Rund 300 Bilder, sogar welche aus Berlin, wurden eingereicht. Viele Einsendungen gab es zum Steinhuder Meer und zur Leine. In drei „Castingrunden“ entschied sich die Jury für

30 Preisträger. Es gab Geldpreise, gestaffelt von 25 Euro aufwärts bis zu 500 Euro für den Sieger. „Die Bilder verschwinden nicht, sie werden in unserem Verwaltungsgebäude, auf der Homepage oder vielleicht sogar in einem Kalender gezeigt“, sagte Verbandsvorsteher Wilfried Aick. Hinter Siegerin Inga Slaghekke und der Zweiten Anke Jansen aus Berlin, brachte ein Architekturfoto aus Chicago der Neustädterin Andrea Grams Platz drei und 200 Euro Preisgeld. „Mich hat die Installation des Wassers an einer Glasbausteinwand fasziniert“, sagte sie.